

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kalendarium

[urn:nbn:de:bsz:31-338711](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338711)



Januar

Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl. St. M.	Mond-		Mondphasen im Jan.
			Aufg.	Untg.		Aufg.	Untg.	
D 1	Neujahr, Beschn. Jesu, Odilo		1 823	436	815	1258	255	Am 5. Jan. 10 U. abends Vo. m.
S 2	Makarius, Eins.		7 822	443	821	716	855	.. 15. .. 1 .. morg. leht. V.
S 3	Genovefa, J.		13 818	451	835	—	1153	.. 21. .. 6 .. vorm. Neum.
1. Woche. Ev. Christi Rückkehr aus Aegypten. Mat. 2,19—23; Ep. Gal. 4,1—7.			19 815	459	844	642	338	.. 28. .. 5 .. nachm. erst. D.
			25 808	509	901	936	917	
Sichtbarkeit der Planeten im Januar.								
<p>Merkur tritt anfangs des Jahres aus dem Sternbild des Skorpion in das des Schützen und durchwandert im Laufe des Jahres den ganzen Tierkreis; ist in den ersten Januartagen morgens kurz sichtbar. — Venus (im Sternbild der Waage) ist sichtbar als Morgenstern im Südosten anfangs etwa 3, am Ende des Monats 1 1/2 Stunden. — Mars (im Sternbild der Jungfrau) kommt am 1. Januar in scheinbare Mondnähe, geht früh am Morgen auf und ist anfangs 6, zuletzt 6 1/2 Stunden sichtbar. — Jupiter (im Sternbild des Krebses) ist in den frühen Morgenstunden, bald nach Mitte Januar die ganze Nacht sichtbar, am 8. Januar in scheinbarer Mondnähe. — Saturn (zu Anfang des Jahres im Sternbild des Löwen, gelangt rückläufig Mitte November ins Sternbild der Jungfrau) ziemlich spät am Abend sichtbar, anfangs 9 1/2, am Ende des Monats 11 1/4 Stunden, in scheinbarer Mondnähe am 10. Januar.</p>								
Bauernregeln:								
<p>Wenns im Jänner nur Regen gibt Oft um Oßtern der Schnee noch steht. Im Januar Reif ohne Schnee Tut Bergen, Bäumen und Früchten weh.</p> <p>Die Erde muß ihr Bettuch haben, Soll sie der Winterschlummer haben. Wenn Agnes und Vinzentius kommen Wird neuer Saft im Baum vernommen.</p>								
Notizen.								
<p>2. Woche. Ev. Der 12jährige Jesus im Tempel. Luk. 2,42—52; Ep. Röm. 12,1—5.</p>								
S 11	1. S. n. Ersch. Hyginus, P. M.							
M 12	Arkadius, M., Ernst, A.							
D 13	Agritius, B., Gottfried							
M 14	Hilarius, Kchl.							
D 15	Paulus, Eins., Maurus, A.							
S 16	Marzellus, P. M.							
S 17	Antonius, Eins.							
3. Woche. Ev. Hochzeit zu Kana. Joh. 2,1—11. Ep. Röm. 12,6—16.								
S 18	2. S. n. Ersch. Petri Stuhl. 3. R.							
M 19	Fest der hl. Familie, Kanut							
D 20	Sabian u. Sebastian, M. M.							
M 21	Agnes, J. M., Meinrad							
D 22	Vinzenz u. Anastasius, M. M.							
S 23	Mariä Vermählung, Raymund							
S 24	Timotheus, B. M., Eusebia							
4. Woche. Ev. Der Hauptmann von Kapharnaum. Mat. 8,1—13; Ep. Röm. 12,16—21.								
S 25	3. S. n. Ersch. Pauli Bekehrung							
M 26	Polnykarp, B. M., Paula, W.							
D 27	Joh. Chrysostomus, Kchl.							
M 28	Karl d. Gr.							
D 29	Franz v. Sales, Kchl.							
S 30	Adelgunde, Martina, J. M.							
S 31	Petrus v. Nola, Bk., Ludovika							
Lebensweisheit.			<p>Gott muß der Anfang sein, das Mittel und das Ende Wenn ihm gefallen sollen die Werke deiner Hände. Angelus Silesius.</p>					



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl.	Mond-		Mondphasen im Febr.	
			Aufg.	Untg.	St. M.	Aufg.	Untg.		
5. Woche. Ev. Die Arbeiter im Weinberg. Mat. 20,1-16; Ep. 1. Kor. 9,24-10,5			1	800	520	920	221	515	Am 4. Febr. 10 U. vorm. Vollm.
			7	750	530	940	944	„ 11. „ 10 „ abds. leht. D.	
S	1 Septuagesima, Ignatius, M.		13	741	540	959	258	„ 19. „ 11 „ abds. Neum.	
M	2 Mariä Lichtmess		19	751	550	1019	651	„ 27. „ 1 „ morg. erst D.	
D	3 Blasius, B. u. M.		25	720	600	1040	940		
M	4 Andreas Corsini, B.								
D	5 Agatha, J. u. M.								
S	6 Titus, B., Dorothea								
S	7 Romuald, Ordst.								
6. Woche. Ev. Der Sämann und die Aecker. Luk. 8,4-15; Ep. 2. Kor. 11,19-12,9									
S	8 Sexagesima, Joh. v. Matha, Ordst.								
M	9 Cyrill v. Alex., Apollonia, J. M.								
D	10 Scholastika, J.								
M	11 Ersch. Mariä in Lourdes								
D	12 7 Stift. d. Serv.-Ord., Bened. v. An								
S	13 Katharina v. Ricci, J.								
S	14 Valentin, P. u. M.								
7. Woche. Ev. Christus verkündet sein Leiden. Luk. 8,31-43; Ep. 1. Kor. 13,1-13.									
S	15 Quinquagesima, Faustina u. Jov.								
M	16 Juliana, J. M.								
D	17 Benignus, M.								
M	18 Aschermittwoch, Simeon								
D	19 Mansuetus, B.								
S	20 Eucherius, B.								
S	21 Eleonora, Königin								
8. Woche. Ev. Versuchung Christi. Mat. 4,1-11; Ep. 2. Kor. 6,1-10.									
S	22 1. Fastens. Inv. Petri Stuhl. 3. A.								
M	23 Petrus Damianus, Kchl.								
D	24 Schalltag								
M	25 Quatember, Mathias, Ap								
D	26 Selig III., P.								
S	27 Margarita v. Cortona								
S	28 Leander, B.								
9. Woche. Ev. Verklärung Christi. Mat. 17,1-9; Ep. 1. Thess. 4,1-7.									
S	29 2. Fastens. Remin., Romanus, A.								

Sichtbarkeit der Planeten im Februar.

Merkur wird mit Beginn der letzten Woche des Monats sichtbar abends vor Untergang im Westen bis zu 3/4 Stunden am Ende des Monats. - Die Dauer der Sichtbarkeit der Venus nimmt weiter ab und beträgt am Ende des Monats nur noch eine halbe Stunde. - Mars (in scheinbarer Mondnähe am 18. Februar) geht vor Mitternacht auf und ist während des ganzen Monats 6 1/2 - 6 3/4 Stunden lang sichtbar. - Jupiter kommt am 3. des Monats in Opposition mit der Sonne und kommt der Erde am nächsten; er ist in den späten Abendstunden hoch am Himmel in der Nähe des Meridians die ganze Nacht sichtbar, am 4. Februar in scheinbarer Mondnähe. - Saturn kommt am 28. des Monats in Opposition mit der Sonne und der Erde am nächsten (1240 Mill. Kilometer), am 6. Februar in scheinbarer Mondnähe, von Mitte des Monats an die ganze Nacht hindurch sichtbar.

Fasttage in der Erzdiözese Freiburg.

Abkürzungstage, an denen der Genuß von Fleischpeisen und Fleischbrühe verboten ist, sind: 1. alle Freitage des ganzen Jahres, auf die kein gebotener Feiertag fällt; 2. der Aschermittwoch; 3. der Karfreitag bis Mittag 12 Uhr.

Fasttage, an denen nur eine einmalige Sättigung erlaubt ist, sind: 1. alle Tage vom Aschermittwoch bis zum Nachmittag des Karfreitags mit Ausnahme der Sonntage; 2. der Mittwoch, Freitag und Samstag der vier Quatemberwochen; 3. die Vorabende vor Weihnachten, Pfingsten, Mariä Himmelfahrt und Allerheiligen.

Bauernregeln:

Weißer Februar stärkt die Felder.
Jhs zu Lichtmess Licht, geht der Winter nicht.
Mattheis bricht's Eis, hat er keins, so macht er eins.
Nach Mattheis geht kein Suchs mehr übers Eis.

Notizen.

Lebensweisheit. Halt Deinen Leib in Ehren; er ist ein edler Schrein, In dem das Bildnis Gottes soll aufbehalten sein.
Angelus Silesius.



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl. St. M.	Mond-		Mondphasen im März	
			Aufg.	Untg.		Aufg.	Untg.		
M 1	Suitbert, B.		1	712	606	1054	229	444	Am 4. März 10 U. abds. Vollm.
D 2	Heinrich Suso		7	700	616	1116	940	737	" 12. " 7 " abds. legt. D.
M 3	Kunigunde, Kaiserin		13	647	625	1158	228	1120	" 20. " 12 " mitt. Neum.
D 4	Kasimir, König, Luzius		19	655	634	1159	533	546	" 27. " 8 " vorm. erst. D.
F 5	Friedrich, Gerasimus, A.		25	622	643	1221	910	—	

S 6 Fridolin, A.

Sichtbarkeit der Planeten im März.

Merkur steht zwischen Sonne und Erde, letzterer am nächsten am 20. März, scheinbar am weitesten östlich von der Sonne und geht dann später unter als diese am 3. März. Merkur ist sichtbar in der ersten Hälfte des März des Abends im Westen bis zu 1/2 Stunden in der Mitte des genannten Zeitraums. — Venus ist in Sonnenferne am 31. März, wird gegen Ende des Monats März ganz unsichtbar, kommt dem Monde scheinbar nahe am 18. März. — Mars (dem Monde scheinbar nahe am 15. März) geht am Ende des Monats etwa 3 Stunden vor Mitternacht auf; die Dauer der Sichtbarkeit nimmt dabei zu bis zu 7 1/2 Stunden. — Jupiter geht erst gegen Mitte März, wo er noch 10 Stunden lang zu sehen ist, vor Tagesanbruch unter, kommt am 29. März in scheinbare Mondnähe. Die Dauer der Sichtbarkeit verringert sich bis auf 8 1/2 Stunden am Ende des Monats. — Saturn kommt dem Monde scheinbar nahe am 4. und 31. März, bleibt die ganze Nacht hindurch sichtbar.

10. Woche. Ev. Jesus treibt Teufel aus. Luk. 11,14—28; Ep. Eph. 5,1—9.

S 7	3. Fastenf. Oculi, Thom. v. Aqu.	
M 8	Johannes v. Gott, Ordst.	
D 9	Franziska v. Rom, W. Ordst.	
M 10	40 Ritter von Sebaste, M. M.	
D 11	Eulogius, Pr. M.	
F 12	Gregor d. Gr., P. Kchl.	
S 13	Euphrasia, J.	

Bauernregeln:

Märzenschnee tut Frucht und Weinstock weh;
Märzenstaub gibt Gras und Laub.
Im März viel Schnee und Regen
Bringt wenig Sommerregen.

11. Woche. Ev. Jesus speist 5000. Joh. 6,1—15; Ep. Gal. 4,22—31.

S 14	4. Fastenf. Lätare, Mathilde	
M 15	Klemens M. Hofbauer	
D 16	Heribert, Erzb. v. Köln	
M 17	Patrizius, B.	
D 18	Cyrrill v. Jerusalem, Kchl.	
F 19	Joseph, Nährvater Jesu	
S 20	Gertrud, J.	

Notizen.

12. Woche. Ev. Die Juden wollen Jesum steinigen. Joh. 8,46—59; Ep. Hebr. 9,11—15.

S 21	Passionssonnt., Benedikt, Ordst.	
M 22	Nikol. v. d. Flüe, Kath. v. Gen.	
D 23	Turibius, B.	
M 24	Gabriel, Erzengel	
D 25	Mariä Verkündigung	
F 26	7 Schmerzen Mariä	
S 27	Damaskus, Rupert	

13. Woche. Ev. Einzug Jesu in Jerusalem. Mat. 21,1—9; Ep. Phil. 2,5—11.

S 28	Palmsonntag, Joh. v. Kapistran	
M 29	Eustasius, A.	
D 30	Johannes Klimakus, A.	
M 31	Balbina, J.	

Lebensweisheit. Gott, weil er groß ist, gibt am liebsten große Gaben:
Ach, daß wir Arme nur so kleine Herzen haben.
Angelus Siefius.



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl.		Mond-		Mondphasen im April
			Aufg.	Untg.	St. M.	Aufg.	Untg.		
D 1	Gründonnerstag, Hugo, B.		1 607	654	1247	507	449	Am 3. April 12 U. mitt. Vollm.	
S 2	Karfreitag, Franz v. Paula		7 554	705	1309	1131	742	" 11. " 2. nachm. legt D.	
S 3	Karsamstag, Richard		15 542	712	1330	249	108	" 18. " 11. abds. Neum.	
14. Woche. Ev. Auferstehung Christi. Mark. 16,1-7; Ep. 1. Kor. 5,7-8.			19 531	721	1350	537	826	" 25. " 2. nachm. erst. D.	
			25 519	730	1411	1123	122		

S 4	Hl. Osterfest, Isidor, Kchl.	
M 5	Osternmontag, Vinzenz Ferreri	
D 6	Juliana v. Lüttich, J.	
M 7	Hermann Joseph, Bek.	
D 8	Albert, Bisch.	
S 9	Maria Kleopha	
S 10	Mechtildis, Aebtissin	

15. Woche. Ev. Jesus erscheint den Jüngern.
Joh. 20,19-30; Ep. 1. Joh. 5,4-10.

S 11	Weißer Sonntag, Leo d. Gr.	
M 12	Julius, P., Zeno, B.	
D 13	Hermenegild	
M 14	Justin, M., Tiburtius, M.	
D 15	Kreszens, M.	
S 16	Benedikt Jos. Labre	
S 17	Anizetus, P. M., Rudolf, M.	

16. Woche. Ev. Vom guten Hirten.
Joh. 10,11-16; Ep. 1. Petr. 2,21-25.

S 18	2. S. n. Ostern, Eleutherius	
M 19	Leo IX., P., Werner	
D 20	Agnes v. Montepulc., Hildegunde	
M 21	Fest d. hl. Jos., Schutzp. d. K., Anselm	
D 22	Soter u. Cajus, P. M. M.	
S 23	Georg, M.	
S 24	Hilfedis v. Sigmaringen, M.	

17. Woche. Ev. Noch eine kleine Weile.
Joh. 16,16-22; Ep. 1. Petr. 2,11-19.

S 25	3. S. n. Ostern, Markus, Ev.	
M 26	Maria v. guten Rat, Kletus	
D 27	Trudpert, M., Sitta, Magd	
M 28	Paul v. Kreuz, Ordst., Vitalis	
D 29	Peter v. Verona, M.	
S 30	Katharina v. Siena, J.	

Sichtbarkeit der Planeten im April.
Merkur und Venus bleiben unsichtbar. — Mars kommt am 7. April in scheinbare Mondnähe, am 21. April in Opposition zur Sonne und ist dann 87 Millionen Kilometer von der Erde entfernt; gegen Mitte des Monats erreicht die Sichtbarkeit des Mars die längste Dauer von 8 Stunden, sie nimmt gegen Mitte wieder ab bis auf 6 1/2 Stunden. — Jupiter hat Mitte April schon bei Sonnenaufgang seinen höchsten Stand erreicht; die Dauer seiner Sichtbarkeit beträgt dann noch 7 Stunden, am Ende des Monats noch 5 1/2 Stunden; er kommt in scheinbare Mondnähe am 25. April. — Saturn ist bis gegen Ende des Monats noch die ganze Nacht hindurch sichtbar, am 27. April in scheinbarer Mondnähe.

Bauernregeln:
Die Erde vor der Erde
Dann hält der Sommer Wäsche;
Die Erde vor der Erde,
Dann hält der Sommer Bleiche.
Dürrer April ist nicht des Bauern Will,
Aprilregen ist ihm gelegen.

Notizen.

Lebensweisheit. Wer mit dem großen Haufen läuft, wird meistens überrannt und aus der Bahn geschleudert; kommt er aber ausnahmsweise mit ihm ans Ziel, dann ist er erst recht betrogen. P. Alb. M. Weiß (Lebensweisheit in der Tasche).



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl.	Mond-		Mondphasen im Mai
			Aufg.	Untg.	St. M.	Aufg.	Untg.	
S 1	Philipp u. Jakob, Apostel	☾	1 508	739	1431	618	408	Am 3. Mai 3 U. morg. Vollm.
18. Woche. Ev. Des Trösters Wirksamkeit auf Erden. Joh. 16,5-14; Ep. Jak. 1,17-21.			7 458	747	1449	1145	757	„ 11. „ 7 „ vorm. leht. V.
S 2	4. S. n. Ostern, Athanasius, Kchl.	☾	13 449	756	1507	207	214	„ 18. „ 7 „ vorm. Neum.
M 3	Kreuzauffindung	☾	19 442	804	1522	545	935	„ 24 „ 10 „ abds. erst. V.
D 4	Monika, W., Florian	☾	25 435	811	1536	1247	1257	
M 5	Pius V., P.	☾	Sichtbarkeit der Planeten im Mai.					
D 6	Johannes vor d. lat. Tore	☾	Merkur und Venus bleiben noch unsichtbar. - Die Sichtbarkeit des Mars nimmt vom Anfang des Monats Mai an ab bis auf 4 Stunden Ende des Monats und 1 Stunde zu Anfang August. - Jupiter, in scheinbarer Mondnähe am 23. Mai, geht am Ende des Monats schon um Mitternacht herum unter und ist dann nur noch 2 1/2 Stunden sichtbar. - Saturn steht anfangs Mai bei Sonnenuntergang hoch im Meridian, geht vor Tagesanbruch unter und ist Mitte des Monats nur 4 1/4, am Ende 3 Stunden sichtbar, am 25. Mai in scheinbarer Mondnähe.					
S 7	Stanislaus, B. u. M.	☾	Bauernregeln:					
S 8	Michaels Erscheinung	☾	Maientau macht grüne Au,			Abendtau und kühl im Mai.		
19. Woche. Ev. Bittet und ihr werdet empfangen. Joh. 16,23-30; Ep. Jak. 1,22-27.			Maientrostete böse Gäste.			Bringt viel Wein und vieles Heu.		
S 9	Bittsonntag, Gregor v. Nazianz	☾	Notizen.					
M 10	Antoninus, B., Epimachus	☾						
D 11	Mamertus, B.	☾						
M 12	Pankratius, M.	☾						
D 13	Christi Himmelf., Servatius, B.	☾						
S 14	Bonifatius, M., Pachomius	☾						
S 15	Sophie, Joh. Bapt. de la Salle	☾						
20. Woche. Ev. Wenn der Tröster kommen wird. Joh. 15,26-16,4; Ep. 1. Petr. 4,7-11.								
S 16	6. S. n. Ostern, Joh. Nepomuk	☾						
M 17	Bruno, Paschalis Baylon	☾						
D 18	Denantius, M., Erich	☾						
M 19	Petrus Celestinus, Pudentiana	☾						
D 20	Bernhardin v. Siena	☾						
S 21	Selig v. Cantalicio, Bek.	☾						
S 22	Julia, J. M.	☾						
21. Woche. Ev. Der Tröster der hl. Geist. Joh. 14,25-31; Ep. Apostelg. 2,1-11.								
S 23	Hl. Pfingstfest, Joh. Bapt. de Rossi	☾						
M 24	Pfingstmontag, Maria Hilf	☾						
D 25	Urban, P. M., Gregor VII., P.	☾						
M 26	Quatember, Philipp Neri	☾						
D 27	Beda, Kchl., Johannes, P. u. M.	☾						
S 28	Germanus, B.	☾						
S 29	Maria Magdalena v. Pazzi	☾						
22. Woche. Ev. Mir ist alle Gewalt gegeben. Mat. 28,18-26; Ep. Röm. 11,33-36.								
S 30	Dreifaltigkeitsfest, Ferdinand	☾						
M 31	Angela Merici, J., Petronella, J.	☾						



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen- Aufg. Untg.		Tagl. St. M.	Mond- Aufg. Untg.		Mondphasen im Juni	Tage
D 1	Juventius, M.	☾	1	429	819	1540	810	419	Am 1. Juni 6 U. abends Vollm.
M 2	Marzellan, Petrus u. Crasm., M.	☾	7	425	824	1549	1147	948	„ 9. „ 8. abds. leht. D.
D 3	Fronleichnamsfest, Klotilde	☾	13	425	828	1605	200	447	„ 16. „ 3. mittg. Neum.
S 4	Franz v. Carraciolo	☾	19	423	831	1608	802	1029	„ 23. „ 8. vorm. erst. D.
S 5	Bonifatius, B.M., Ap. Deutschl.	☾	25	424	832	1608	307	1243	
Sichtbarkeit der Planeten im Juni.									
<p>23. Woche. <i>Ev. Das große Abendmahl. Luk. 14,16—24; Ep. 1. Joh. 3,13—18.</i></p> <p>Merkur und Venus noch unsichtbar. — Mars, in scheinbarer Mondnähe am 2. Juni, ist am Ende des Monats nur noch 1 1/4 Stunden sichtbar. — Jupiter geht anfangs Juni schon vor Mitternacht unter, nur noch wenig über 2 Stunden, Mitte des Monats 1. Ende des Monats 1/4 Stunde, sichtbar, am 20. Juni in scheinbarer Mondnähe; der Planet tritt Ende des Monats in das Sternbild des Löwen. — Saturn geht Mitte Juni schon um Mitternacht herum unter und ist kaum noch 2 Stunden, am Ende wegen zunehmender Tageslänge nur noch 1/4 Stunden des Abends zu sehen.</p>									
Bauernregeln:									
<p>Wenn im Juni Nordwind weht, Wenn naß und kühl der Juni war, Das Korn zur Ernte trefflich steht. Verdirbt er meist das ganze Jahr.</p>									
Notizen.									
<p>24. Woche. <i>Ev. Gleichnis vom verlorenen Schaf. Luk. 45,1—10; Ep. 1. Petri 5,5—11.</i></p> <p>S 13 3. S. n. Pfingsten, Antonius, Bek.</p>									
M 14	Basilius d. Gr., Kchl.	☾							
D 15	Vitus, Modestus u. Kreszentia	☾							
M 16	Luitgardis, J., Benno	☾							
D 17	Adolf, Bisch., Avitus	☾							
S 18	Markus u. Marzellan	☾							
S 19	Juliana v. Salk., Gervasius	☾							
<p>25. Woche. <i>Ev. Sitzzug Petri. Luk. 5,1—11; Ep. Röm. 8,18—25.</i></p> <p>S 20 4. S. n. Pfingsten, Silverius</p>									
M 21	Aloysius, Bek., Alban, M.	☾							
D 22	Paulin, B., Albin, M.	☾							
M 23	Edeltrudis, J.	☾							
D 24	Geburt Johannes d. Täufers	☾							
S 25	Wilhelm, Abt	☾							
S 26	Johannes und Paulus, M. M.	☾							
<p>26. Woche. <i>Ev. Versöhne d. zuvor mit deinem Bruder. Mat. 5,20—24; Ep. 1. Petri 3,8—15.</i></p> <p>S 27 5. S. n. Pfingst., U. L. F. v. d. i. Hilfe</p>									
M 28	Leo II., P.	☾							
D 29	Petrus u. Paulus, Apostelfürsten	☾							
M 30	Pauli Gedächtnis	☾							

Lebensweisheit. Die Rose, welche hier dein äußeres Auge sieht,
 Die hat von Ewigkeit in Gott also gebüht.
Angelus Silestus.



Juni	Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl. St. M.	Mond-		Mondphasen im Juli
				Aufg.	Untg.		Aufg.	Untg.	
	D 1	Fest d. kostb. Bl., Theobald ☉		1 427	832	1605	821	440	Am 1. Juli 10 U. vorm. Vollm.
	⊗ 2	Maria Heimsuchung		7 431	829	1558	1105	1055	„ 9. „ 6. „ vorm. legt. D
	⊗ 3	Martialis, B.		13 437	826	1549	206	557	„ 15. „ 9. „ abds. Neum.
				19 446	820	1535	925	955	„ 22. „ 8. „ abds. erst. D.
				25 450	814	1524	358	220	„ 31. „ 12. „ mittlern. D.
27. Woche. Ev. Speisung der 4000. Mark. 8,1-9; Ep. Röm. 6,3-11.									
Sichtbarkeit der Planeten im Juli.									
Merkur und Venus noch immer unsichtbar. - Mars geht schon vor Mitternacht unter und ist daher Ende des Monats nur noch 1 Stunde sichtbar, am 26. Juli in scheinbarer Mondnähe. - Jupiter verschwindet am Ende der ersten Woche ganz in den Strahlen der Sonne. - Saturn wird wenige Tage nach der Mitte des Monats ganz unsichtbar.									
Bauernregeln:									
Ohne Tau kein Regen, heißt im Juli allerwegen.					Die erste Birn bringt Margareth, D'rauf überall die Ernt' angeht.				
Notizen.									
	S 4	6. S. n. Pfingsten, Ulrich, Berta							
	M 5	Antonius M. Zaccaria, Ordst.							
	D 6	Goar, Bek.							
	M 7	Willibald, Cyrill u. Methodius							
	D 8	Kilian, B. M., Elisabeth v. Portug.							
	⊗ 9	Veronika ☾							
	S 10	7 Brüder, Rufina u. Sekunda							
28. Woche. Ev. Hütet euch vor d. falschen Propheten. Mat. 7,15-21; Ep. Röm. 6,19-23.									
	S 11	7. S. n. Pfingsten, Agilolf, Pius							
	M 12	Johannes Gualbertus							
	D 13	Anaklet, P. M., Eugen							
	M 14	Bonaventura, B. Kehl.							
	D 15	Fest d. hl. Erlösers, Heinrich ☉							
	⊗ 16	Maria v. Berge Karmel (Skapulf.)							
	S 17	Alerius, Bek.							
29. Woche. Ev. Gib Rechenschaft. Luk. 16,1-9; Ep. Röm. 8,12-17.									
	S 18	8. S. n. Pfingsten, Kamillus v. L.							
	M 19	Vinzenz v. Paul, Ordst.							
	D 20	Margarita, J. M.							
	M 21	Praxedis, J.							
	D 22	Maria Magdalena, Bäderin ☾							
	⊗ 23	Liborius, B.							
	S 24	Bernhard v. Baden, Christina							
30. Woche. Ev. Jesus weint über Jerusalem. Luk. 19,41-47; Ep. 1. Kor. 10,6-13.									
	S 25	9. S. n. Pfingsten, Jakobus d. Ae.							
	M 26	Anna, Mutter Maria							
	D 27	7 Schläfer, Pantaleon							
	M 28	Innozenz I.							
	D 29	Martha, J., Felix, M.							
	⊗ 30	Abdon u. Sennen, M. M. ☉							
	S 31	Ignatius, Ordst.							

Lebensweisheit. Die Schöpfung ist ein Buch, wem weislich lesen kann,
Dem wird darin gar fein der Schöpfer kund getan.
Angelus Siefius.



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl. St.M.	Mond-		Mondphasen im August	Tage				
			Aufg.	Untg.		Aufg.	Untg.						
31. Woche.			Ev. Vom Söllner und Pharisäer. Luk. 18,9—14; Ep. 1. Kor. 12,2—11.			1	450	801	1505	822	655	Am 7. Aug. 2 U. nachm. Letzt. D.	M 1
S	1	10. S. n. Pflingsten, Petri Kettenf.	7	507	755	1448	1113	125	" 14. " 5 " morg. Neum.	D 2			
M	2	Portiunkulafest, Alphons v. L.	13	515	745	1430	424	654	" 21. " 12 " mitt. erst. D.	S 3			
D	3	Nikodemus	19	524	734	1410	1144	947	" 29. " 2 " nachm. Vollm.	S 4			
M	4	Dominikus, Ordst.	25	533	722	1349	456	122					
D	5	Mariä Schnee, Afra, J. M.	Sichtbarkeit der Planeten im August. Merkur ist vom 9. August bis gegen Ende des Monats morgens im Osten bis 1/2 Stunde sichtbar. Der Planet steht in Sonnennähe am 23. August. — Venus wird Mitte des Monats auf wenige Minuten als Abendstern im Westen sichtbar. — Mars bleibt während des ganzen Monats für eine Stunde am südwestlichen Abendhimmel sichtbar. — Jupiter kommt am 22. des Monats in Konjunktion mit der Sonne und bleibt daher unsichtbar. — Saturn bleibt unsichtbar.										
S	6	Verklärung Christi, Sixtus II.											
S	7	Kajetan, Ordst., Donatus											
32. Woche.			Ev. Jesus heilt den Taubstummen. Mark. 7,31—37; Ep. 1. Kor. 5,1—10.			Bauernregeln: Je dicker die Regentropfen im August, desto dünner der Wein. Nordwinde im August bringen beständiges Wetter. Blühen im August Frühlingsblumen, bedeutet es einen gelinden Winter.							
S	8	11. S. n. Pflingsten, Cyriakus											
M	9	Romanus, M.											
D	10	Laurentius, M.											
M	11	Tiburtius u. Susanna, M.											
D	12	Klara, J. u. Ordst.											
S	13	Kassian, Lehrer, Joh. Berchmans											
S	14	Eusebius, Bek.											
33. Woche.			Ev. Maria hat den besten Teil erwählt. Luk. 10,38—43; Ep. Eccli 24,11—20.			Notizen.							
S	15	12. S. n. Pflingst., Mariä Himmelf.											
M	16	Joachim, Vater Mariä											
D	17	Rochus, Bek., Hyazinth, Bek											
M	18	Helena, Kaiserin, Agapit											
D	19	Sebalduß, Eins., Julius, M.											
S	20	Bernhard, A. u. Kchl.											
S	21	Johanna Franziska v. Chant.											
34. Woche.			Ev. Jesus heilt 10 Aussätzige. Luk. 17,11—19; Ep. Gal. 3,16—22.										
S	22	13. S. n. Pflingsten, Timotheus											
M	23	Philipp Beneditus, Bek.											
D	24	Bartholomäus, Ap.											
M	25	Ludwig, König											
D	26	Zephyrin, P. M., Pelagia											
S	27	Gebhard II., Bisch. v. Konstanz											
S	28	Augustinus, B. u. Kchl.											
35. Woche.			Ev. Niemand kann zwei Herren dienen. Mat. 6,24—33; Ep. Gal. 5,16—24.										
S	29	14. S. n. Pflingst., Joh. Enth.											
M	30	Rosa von Lima, J.											
D	31	Raymund Nonnatus, Paulin											

M	1
D	2
S	3
S	4
36. W	
S	5
M	6
D	7
M	8
D	9
S	10
S	11
37. W	
S	12
M	13
D	14
M	15
D	16
S	17
S	18
38. W	
S	19
M	20
D	21
M	22
D	23
S	24
S	25
39. W	
S	26
M	27
D	28
M	29
D	30



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl.	Mond-		Mondphasen im Sept.	
			Aufg.	Untg.	St. M.	Aufg.	Untg.		
M 1	Schutzengelfest, Aegidius		1	544	709	1325	812	854	Am 5. Sept. 8 U. abds. legt. D.
D 2	Stephan, König von Ungarn		7	551	656	1305	—	324	" 12. " 2 " nachm. Neum.
F 3	Remaklus, B., Mansuet		13	600	644	1244	705	649	" 20. " 6 " morg. erst. D.
S 4	Rosalia, J.		19	608	631	1223	123	1023	" 28. " 3 " morg. Vollm.
			25	617	618	1201	453	315	

36. Woche. Ev. Jüngling von Naim. Luk. 7,11—16; Ep. Gal. 5,25—6,10.

S 5	15. S. n. Pflngt., Laurent. Just. ☉	
M 6	Magnus, A.	
D 7	Regina J. u. M.	
M 8	Mariä Geburt	
D 9	Korbinian, Petrus Claver	
F 10	Nikolaus v. Tolentino	
S 11	Hyazinth, Selix u. Regula	

37. Woche. Ev. Jesus heilt einen Wassersüchtigen. Luk. 14,1—11; Ep. Eph. 3,13—21.

S 12	16. S. n. Pf., Mariä Namen ☉	
M 13	Noiburga, J., Maternus, B.	
D 14	Kreuzerhöhung	
M 15	Quatember, 7 Schmerz. Mariä	
D 16	Cornel u. Cyprian	
F 17	Hildegard, Wundmale Franzisk.	
S 18	Joseph v. Cupertino, Bek.	

38. Woche. Ev. Das größte Gebot. Mat. 22,34—46; Ep. Eph. 4,1—6.

S 19	17. S. n. Pflngten, Januarius	
M 20	Eustachius, M.	
D 21	Matthäus, Ap. u. Ev.	
M 22	Thomas v. Villanova	
D 23	Einus, P. M., Thekla, J. u. M.	
F 24	Maria v. d. Erl. d. Gef., Gerhard	
S 25	Kleophas, Jünger Jesu	

39. Woche. Ev. Heilung des Sichtbrüchigen. Mat. 9,1—8; Ep. 1. Kor. 1,4—8.

S 26	18. S. n. Pflngt., Cyprian, Justina	
M 27	Kosmas u. Damian, M. M.	
D 28	Lioba, J., Wenzel, Herzog ☉	
M 29	Michael, Erzengel	
D 30	Hieronymus, Kirchenl.	

Sichtbarkeit der Planeten im September.

Merkur ist unsichtbar. — Venus kommt am 14. September scheinbar dem Mond nahe; die Dauer der Sichtbarkeit des Planeten nimmt langsam zu bis zu ¼ Stunde am Ende des Monats. — Die Dauer der Sichtbarkeit des Mars nimmt wieder etwas zu bis auf ¾ Stunden gegen Ende des Monats. Am 4. September kommt der Planet in scheinbarer Mondnähe. — Jupiter (am 11. September in scheinbarer Mondnähe) wird gegen Ende der ersten Woche des Monats auf kurze Zeit des Morgens wieder am östlichen Morgenhimmel sichtbar, geht dann immer früher vor der Sonne auf, sodas er am Ende des Monats 1¼ Stunden sichtbar ist. — Saturn kommt am 7. des Monats in Konjunktion mit der Sonne, erscheint am Anfang des letzten Drittels des Monats auf kurze Zeit des Morgens am östlichen Himmel.

Bauernregeln:

Septembereggen Kommt Saat und Reben gelegen. Maria gebor'n	Bauer säe dein Korn. Wenn Matthäus weint statt lacht, Essig anstatt Wein er macht.
--	--

Notizen.



Lebensweisheit.

„Ewig selig, das mag gehen, aber ewig in der Qual,
Welches Herz hat ohne Grauen dieses Wortes je gedacht?“
Ewig ist nicht deine Sache, ewig hat dich Gott gemacht;
Doch ob selig, ob verloren, das, o Mensch, ist deine Wahl.
P. A. M. Weiß (Lebensweisheit).



Tage		Fest- und Namenstage		Mond- lauf	Sonnen- Aufg. Untg.		Tagl. St. M.	Mond- Aufg. Untg.		Mondphasen im Okt.	
S	1	Remigius, B.			1	626 605	1139	757	1015	Am 5. Okt. 21. morg. legt. V.	
S	2	Leodegar, B. M.			7	635 553	1118	106	323	" 12. " 2 " morg. Neum.	
40. Woche. Ev. Die königliche Hochzeit. Mat. 22,1—14; Ep. Eph. 4,23—28.					13	644 540	1056	815	616	" 20. " 3 " nachm. Vollm.	
S	3	19. S. n. Pfingsten, Candidus, M.			19	653 528	1035	124	1057	" 27. " 3 " nachm. Vollm.	
M	4	Franziskus v. Assisi, Ordft.			25	703 517	1014	411	420		
D	5	Plazidus u. Gen.			Sichtbarkeit der Planeten im Oktober. Merkur (in Sonnenferne am 6. Oktober) bleibt unsichtbar. — Die Dauer der Sichtbarkeit der Venus nimmt weiter langsam zu bis annähernd 3/4 Stunden am Ende des Monats (in scheinbarer Mondnähe am 14. Oktober). — Die Dauer der Sichtbarkeit des Mars nimmt weiter zu bis annähernd 2 Stunden am Ende des Monats. Am 9. Oktober ist der Planet in scheinbarer Mondnähe. — Die Dauer der Sichtbarkeit des Jupiter nimmt zu bis auf reichlich 4 Stunden am Ende des Monats; in scheinbarer Mondnähe kommt der Planet am 9. Oktober. — Saturn (am 10. Oktober in scheinbarer Mondnähe) ist anfangs 3/4, am Ende des Monats gegen 3/5 Stunden sichtbar.						
M	6	Bruno, Ordft.									
D	7	Rosenkranzfest									
S	8	Brigitta, W.									
S	9	Dionysius Areopagit, M.									
41. Woche. Ev. Jesus heilt d. Sohn des kgl. Beamten. Joh. 4,46—53; Ep. Eph. 5,15—21.					Bauernregeln: Mit St. Hedwig und St. Gall Bringt Oktober Frost und Schnee, Schweigt der Vögel Sang u. Schall. Kommt im Winter Ach und Weh.						
S	10	20. S. n. Pfingsten, Franz Borgias			Notizen.						
M	11	Fest d. Mutterch. Mariä, Bruno									
D	12	Walafrid, Maximilian									
M	13	Eduard, König									
D	14	Kaligtus, P. M., Burkhard									
S	15	Fest d. allg. Kirchw., Theresia									
S	16	Fest d. Reinheit Maria, Gallus		46. Woche							
42. Woche. Ev. Der unbarmherzige Knecht. Mat. 18,23—35; Ep. Eph. 6,10—17.											
S	17	21. S. n. Pfingsten, Hedwig, W.									
M	18	Lukas, Ev.									
D	19	Petrus v. Alkantara, Bek.									
M	20	Wendelin, A., Joh. Kantius		47. Woche							
D	21	Ursula, J. M., Berthold									
S	22	Kordula, Maria Salome									
S	23	Severin, B., Gratianus									
43. Woche. Ev. Der Zinsgroschen. Mat. 22,15—21; Ep. Phil. 1,6—11.											
S	24	22. S. n. Pf., Raphael, Erzengel									
M	25	Chrysanthus u. Daria, Eheleute									
D	26	Evaristus, P. M.									
M	27	Frumentius									
D	28	Simon u. Judas Thaddäus, Ap.									
S	29	Narzissus, B., Ermelinde									
S	30	Alphons Rodriguez, Bek.		49. Woche							
44. Woche. Ev. Jesus erw. d. Tochterlein d. Jairus. Mat. 9,18—26; Ep. Phil. 3,17—43.											
S	31	25. S. n. Pfingst., Erntedankf.									



Tage	Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen-		Tagl. St. M.	Mond-		Mondphasen im Nov.
			Aufg.	Untg.		Aufg.	Untg.	
M 1	Fest Allerheiligen		1 714	503	951	945	1208	Am 3. Nov. 9 U. vorm. legt. D. " 10. " 5 " nachm. Neum. " 18. " 9 " abends erst. D. " 26. " 3 " morg. Vollm.
D 2	Allerseelen		7 724	455	931	234	319	
M 3	Pirmin, Bisch., Hubert, A. ☾		13 733	447	914	958	667	
D 4	Karl Borromäus, B., Vitalis		19 743	440	857	119	—	
F 5	Zacharias u. Elisabeth		25 752	434	842	427	646	
S 6	Leonhard, Bek.							
<p align="center">Sichtbarkeit der Planeten im November.</p> <p>Merkur wird zu Anfang der letzten Woche des Monats sichtbar des Morgens im Südosten, am Ende des Monats annähernd eine Stunde. — Die Venus ist Mitte des Monats 1 am Ende 1 1/4 Stunden des Abends im Südwesten sichtbar, am 13. November in scheinbarer Mondnähe. — Mars ist am Ende des Monats noch 2 1/4 Stunden nach der Abenddämmerung am südwestlichen Himmel sichtbar. Am 25. November gelangt Mars in Sonnennähe mit einer Entfernung von 206 Millionen Kilometer von der Erde, am 27. November in scheinbare Mondnähe. — Jupiter steht um Mitte des Monats bei Sonnenaufgang im Meridian und ist alsdann 5 1/2 Stunden, gegen Ende des Monats 6 1/2 Stunden lang sichtbar. In die scheinbare Nähe des Mondes kommt der Planet am 5. November. — Saturn steht zu Beginn der vierten Woche bei Sonnenaufgang im Meridian und ist alsdann fünf Stunden vor Tagesanbruch sichtbar; in der ersten Hälfte des Monats kehrt uns der Ring des Planeten die schmale Kante zu.</p>								
<p align="center">Bauernregeln:</p> <p>St. Martinus fest mit Dank Sich auf die warme Ofenbank.</p> <p>Wenn die Gänse zu Martini auf dem Eise stehen, Müssen sie zu Weihnachten im Kote geh'n.</p> <p>Wenn im November die Wasser steigen, Werden sie sich im ganzen Winter zeigen.</p>								
<p align="center">Notizen.</p>								
<p>45. Woche. Ev. Das Unkraut unter dem Weizen. Mat. 13,24—30; Ep. Kol. 3,12—17.</p>								
S 7	24. S. n. Pf., Engelbert, Willibrord							
M 8	4 gekrönte Brüder, Gottfried							
D 9	Theodor, M.							
M 10	Andreas Avellinus, Bek. ●							
D 11	Martinus, Bek.							
F 12	Martinus, P. u. M., Kunibert, B.							
S 13	Stanislaus Kostka, Didakus							
<p>46. Woche. Ev. Gleichnis vom Senfkörnlein. Mat. 13,31—35; Ep. 1. Thess. 1,2—10.</p>								
S 14	25. S. n. Pf., Josaphat, B. M.							
M 15	Gertrud, Albert, Leopold							
D 16	Edmund, B.							
M 17	Gregor der Wundertäter							
D 18	Odo, A., Eugen ●							
F 19	Elisabeth von Thüringen							
S 20	Selig von Valois							
<p>47. Woche. Ev. Vom Greuel der Verwüstung. Mat. 24,15—35; Ep. Kol. 1,9—14.</p>								
S 21	26. S. n. Pfingst., Mariä Opferung							
M 22	Cäcilia, J. M.							
D 23	Klemens, P. M.							
M 24	Johannes v. Kreuz, Chrysogonus							
D 25	Katharina von Alexandrien							
F 26	Konrad, B., Patr. d. Erzö. Freib. ●							
S 27	Bilhildis, Virgilius							
<p>48. Woche. Ev. Es werden Zeichen geschehen. Luk. 21,25—33; Ep. Röm. 13,11—14.</p>								
S 28	1. Adventsonntag, Sosthenes							
M 29	Saturninus							
D 30	Andreas, Ap.							

<p>Lebensweisheit.</p>	Wenn du sprichst, müssen deine Worte besser sein als dein Schweigen. Arabisches Sprüchwort.	
	Die Blumen sterben leichten Tod, — Das Menschenherz muß stückweis brechen. Nach Herwegh.	

Tage		Fest- und Namenstage	Mond- lauf	Sonnen- Aufg. Untg.		Tagl. St. M.	Mond- Aufg. Untg.		Mondphasen im Dez.
M	1	Eligius, Bek.		1 800	430	830	1115	1200	Am 2. Dez. 5 U. nachm leht. D.
D	2	Bibiana, P. M., Paulina		7 807	427	820	458	250	" 10. " 11 " vorm. Neum.
S	3	Franz Xaver, Bek.		13 813	427	814	959	755	" 18. " 4 " nachm. erst. D.
S	4	Barbara, Petrus Chrysologus		19 818	428	810	1137	1247	" 25. " 2 " nachm. Vollm.
				25 821	431	810	503	743	
49. Woche. Ev. Johannes im Gefängnis. Mat. 11,2—10; Ep. Röm. 15,4—13.				Sichtbarkeit der Planeten im Dezember.					
S	5	2. Adventsonntag, Sabbas, A.		Merkur — am 8. Dezember scheinbar nahe der schmalen Mond- sichel — ist in den drei ersten Wochen des Monats morgens bis an- nähend 1 Stunde sichtbar, dann verschwindet er wieder. — Die Dauer der Sichtbarkeit der Venus nimmt zu bis auf 3 Stunden am Ende des Monats, am 14. Dezember in scheinbarer Mondnähe. — Mars ist in den ersten Abendstunden noch 2 1/4 Stunden am westlichen Himmel zu beobachten, am 31. Dezember in scheinbarer Mondnähe. — Jupiter geht in den späteren Abendstunden auf und ist Mitte des Monats 7 1/4 Stunden, am Ende gegen 8 1/4 Stunden lang sichtbar, am 3. und 30. Dezember in scheinbarer Mondnähe. — Saturn geht gegen Mitte des Monats um Mitternacht herum auf. Die Dauer der Sichtbarkeit wächst an bis auf 8 Stunden am Ende des Monats. Der Planet kommt in scheinbare Mondnähe am 3. und 31. Dezember.					
M	6	Nikolaus, B. M., Dionysia		Bauernregeln:					
D	7	Ambrosius, B.		Kalter Dezember fruchtbares Jahr		So hoch im Winter der Schnee auf den Wiesen liegt, so hoch soll im Heuet das Gras stehen.			
M	8	Mariä unbesf. Empfängnis		Notizen.					
D	9	Leokadia, J., Valeria J. M.							
S	10	Melchisedes, Haus von Loreto							
S	11	Damasus, P.							
50. Woche. Ev. Zeugnis des Joh. über Jesus. Joh. 1,19—28; Ep. Phil. 4,4—7.									
S	12	3. Adventsonntag, Margentius							
M	13	Lucia, J. M., Ottilia, J.							
D	14	Lothar, Nikasius							
M	15	Quatember, Christiana, J.							
D	16	Adelheid, Eusebius							
S	17	Lazarus							
S	18	Mariä Erwartung, Wunibald							
51. Woche. Ev. Die Stimme des Rufenden. Luk. 3,1—6; Ep. 1. Kor. 4,1—5.									
S	19	4. Adventsonntag, Nemesius							
M	20	Christian, Leonhard							
D	21	Thomas, Ap.							
M	22	Petrus Kanisius							
D	23	Gregor von Spoleto, Viktoria							
S	24	Adam und Eva							
S	25	Hl. Weihnachtsfest							
52. Woche. Ev. Simeon und Anna. Luk. 2,33—40; Ep. Gal. 4,1—7.									
S	26	S. n. Weihn., Stephanus, Erz. m.							
M	27	Johannes, Evangelist							
D	28	Unschuldige Kinder							
M	29	Thomas v. Canterbury							
D	30	David, König, Sabinus							
S	31	Silvester, P., Melania							



Lebensweisheit.

Wer betet und arbeitet allerwegen, — Beginnt sein Werk auf guten Wegen
Und endet es mit Gottes Segen. P. Weiß (Lebensweisheit).
Die Seel, in der Gott wohnt, die ist, o Seligkeit, — Ein wandelndes Gezeilt der ewigen Herrlichkeit.
Angelus Silestus.



Be
Da
wird
Schal
Lagen
neuen
alten
beginn
spred
31. De
13. Ja
Kirch
nach d
der W
5509 r
mitt d
neuen
zählte
Großer
bedien
noch n
Kal
Jahre
6680.
ordent
tember
zählige
2. Ott
sind: 3
4. Apr
10. Apr
Fest an
zweites
22. S
Laubh
S
bis 14
des Tie
Krebs,
Steinb
Völkern
Jahren
Stern
insolge
gerüdt,
Lage S
bilde d
Kastor
läut d
nie fol
Bassa
19. Feb
gleiche,
des S
des R
am 21.
der S
(Ende
zweite
23. Sep
am 23.
Stein
22. Dez
Von
der mit
für den
Spalte
sieht, so
rückwärt
jenem
dieser
Benus

Zeitrechnung und Himmelserscheinungen für das Jahr 1920.

Das 1920. Jahr der christlichen Zeitrechnung wird von Christi Geburt an gerechnet. Es ist ein Schaltjahr von 366 Tagen oder 52 Wochen und zwei Tagen und beginnt am Donnerstag, den 1. Januar neuen Stils, welcher Tag dem 19. Dezember 1919 im alten Kalender entspricht. Im alten Kalender beginnt das Jahr mit Mittwoch, 1. Januar, entsprechend dem 14. Januar im neuen Kalender. Der 31. Dezember 1920 alten Stils entspricht dann dem 13. Januar 1921 neuen Stils. Die griechische Kirche zählt ihre Jahre seit Erschaffung der Welt nach der sog. byzantinischen Ära. Sie setzt die Epoche der Welterschöpfung auf den 1. September des Jahres 5509 vor Christi Geburt und beginnt ihr 7428. Jahr mit dem 1. September alten oder 14. September neuen Stils unseres 1919. Jahres. Die Russen zählten ihre Jahre nach dieser Ära bis zu Peter dem Großen. Seit dem Anfang des 18. Jahrhunderts bedienen sie sich unserer Jahreszahl, rechnen aber sonst noch nach dem alten (julianischen) Kalender.

Kalender der Juden. Die Juden zählen ihre Jahre seit Erschaffung der Welt. Sie beginnen ihr 5680. Jahr mit dem 25. September 1919. Es ist ein ordentliches Gemeinjahr von 354 Tagen. Am 13. September 1920 beginnt ihr 5681. Jahr, welches ein überzähliges Schaltjahr von 385 Tagen ist und mit dem 2. Oktober 1921 endet. Die Hauptfeste der Juden sind: Passahfest am 8. April, zweites Fest am 4. April, siebentes Fest am 9. April, achtes Fest am 10. April; Wochensfest (Schabuoth) am 23. Mai, zweites Fest am 24. April, Neujahrsfest am 13. September, zweites Fest am 14. September, Versöhnungsfest am 22. September, Laubhüttenfest am 27. September, Laubhüttenende am 4. und Geseßesfreude am 5. Oktober.

Himmelserscheinungen. Für den Mond ist S. 3 bis 14 im „Mondlauf“ bei jedem Tage das Zeichen des Tierkreises angegeben: Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische. Diese schon den ältesten Völkern bekannten „Zeichen“ stimmten noch vor 2000 Jahren mit denen am Himmel sichtbaren gleichnamigen Sternbildern überein, aber heute sind die Sternbilder infolge der sog. Präzession um ein ganzes Zeichen vorgeückt, so daß man den Mond, wenn bei dem betr. Tage Krebs angegeben ist, am Himmel beim Sternbild der Zwillinge (also bei dem schönen Sternpaare Kastor und Pollux) suchen muß. Die Sonne durchläuft den Tierkreis auf ihrer jährlichen Scheinbahn wie folgt: Die Sonne tritt in das Zeichen des Wassermanns am 21. Januar, der Fische am 19. Februar, des Widders (erste Tag- und Nachtgleiche, Frühlingsbeginn) 20. März, abends 11 Uhr, des Stiers am 20. April, der Zwillinge am 21. Mai, des Krebses (längster Tag, Sommerbeginn) am 21. Juni 7 Uhr abends, des Löwen (Beginn der Hundstage) am 23. Juli, der Jungfrau (Ende der Hundstage) am 23. August, der Waage (zweite Tag- und Nachtgleiche, Herbstbeginn) am 23. September 9 Uhr vormittags, des Skorpions am 23. Oktober, des Schützen am 22. November, des Steinbocks (kürzester Tag, Winterbeginn) am 22. Dezember 4 Uhr morgens.

Von den Planeten sind S. 3—14 die Stellungen der mit freiem Auge sichtbaren bezeichnet. Sucht man für den dort angegebenen Tag der „Mondnähe“ in der Spalte „Mondlauf“ das Zeichen auf, in dem der Mond steht, so ergibt sich daraus das Zeichen und (um ein Stück rückwärts) das Sternbild, in dem der Planet sich an jenem Tage befindet. Für Jupiter und Saturn bleibt dieser Ort annähernd im ganzen Monat, während Venus und Mars rascheren Umlauf haben. — Die

Sonne ist 1253000 mal größer und 333470 mal schwerer als die Erde. Der Mond läuft in 27 Tagen 8 Stunden um die Erde, ist 384000 Kilometer von ihr entfernt und 50 mal kleiner und $\frac{1}{81}$ mal so schwer als diese. Der Durchmesser der Erde beträgt 12756 Kilometer, ihre mittlere Entfernung von der Sonne 149, die kleinste Entfernung 146 $\frac{1}{2}$ und die größte 151 $\frac{1}{2}$ Mill. Kilometer. Merkur: Umlaufszeit um die Sonne 88 Tage, mittlere Entfernung von der Sonne 58 Mill. Kilom., Größenverhältnis zur Erde (Erde=1) 0,053, Massenverhältnis 0,056. Venus: Umlaufszeit 224,7 Tage, mittlere Entfernung 108 Mill. Kilometer, Größenverhältnis zur Erde 0,93, Massenverhältnis 0,82. Mars Umlaufszeit 1 Jahr 321,7 Tage, mittlere Entfernung 227 Mill. Kilometer, Größenverhältnis 0,15, Massenverhältnis 0,11. Jupiter: Umlaufszeit 11 Jahre 314,8 Tage, mittlere Entfernung 775 Mill. Kilometer, Größenverhältnis 1318, Massenverhältnis 318. Saturn: Umlaufszeit 29 Jahre 166,5 Tage, mittlere Entfernung 1424 Mill. Kilom., Größenverhältnis 686, Massenverhältnis 95. Uranus: Umlaufszeit 84 Jahre 6 Tage, mittlere Entfernung 2864 Mill. Kilom., Größenverhältnis 62, Massenverhältnis 15. Neptun: Umlaufszeit 164 Jahre 286 Tage, mittlere Entfernung 4487 Mill. Kilom., Größenverhältnis 83, Massenverhältnis 17. Die kleinen Planeten bewegen sich, wenige ausgenommen, zwischen den Bahnen des Jupiter und Mars. Sie sind sämtlich erst seit Anfang des vorigen Jahrhunderts entdeckt worden. Bis Nov. 1918 waren 894 festgestellt.

Kometen des Jahres 1920. Tempel II (benannt nach dem Entdecker) wurde zuletzt beobachtet im Mai 1915, Umlaufszeit um die Sonne 5,3 Jahre; Tempel III-Swift, zuletzt beobachtet Oktober 1908, Umlaufszeit 5,7 Jahre; Giacobini, zuletzt beobachtet November 1913, Umlaufszeit 6,5 Jahre.

Finsternisse des Jahres 1920. Im Jahre 1920 werden 2 Sonnenfinsternisse und 2 Mondfinsternisse stattfinden. In Deutschland werden die beiden Mondfinsternisse und die zweite Sonnenfinsternis sichtbar sein. Die erste Mondfinsternis, eine totale, ist in Europa, dem südwestlichen Asien, dem Indischen Ozean, Afrika, Süd- und Nordamerika, außer dem westl. Kanada und Alaska, und im östl. Stillen Ozean sichtbar am 8. Mai, beginnt als teilweise um 1 Uhr 1 Min. und endet um 4.41 Uhr vorm.; die totale Finsternis dauert von 2.15 Uhr bis 3.27 Uhr. Die zweite Mondfinsternis, ebenfalls eine totale, beginnt am 27. Oktober 1.26 Uhr mittags und endet 4.58 Uhr, die totale Verfinsternung währt von 2.29 bis 3.54 Uhr. In Deutschland ist die Finsternis nur teilweise sichtbar, da der Mond an den Orten westlich Götting, Braunschweig und Regensburg erst nach dem Ende der Finsternis aufgeht; dagegen ist die Mondfinsternis sichtbar im östlichen Europa, Asien, Australien, Ostafrika und dem größeren westlichen Teil von Nordamerika. Die erste Sonnenfinsternis ist eine teilweise, findet statt am 18. Mai 5.17 bis 9.13 Uhr vormittags und ist sichtbar auf dem Indischen Ozean und in Australien. Die zweite Sonnenfinsternis ereignet sich am 10. November, sie ist eine ziemlich bedeutende partielle ($\frac{1}{4}$) Finsternis, beginnt 2 Uhr 47 Min. nachm. am Bile-See in Westkanada und endet 6.57 Uhr in der Nähe von Madeira; sie erstreckt sich über das nordöstliche Nordamerika, Grönland, das westliche Europa, Marokko, Algerien und die nordwestliche Sahara. Von Deutschland bekommen nur die Orte, welche westlich der Linie Osnabrück, Weßlar, Pforzheim gelegen sind, noch ein kleines Bruchstück des Anfangs der Finsternis kurz vor Sonnenuntergang zu sehen.